



Rafik Schami

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde meiner Literatur,

vielen Dank für Ihr Interesse.

Nach einer langen Tournee, die ich Anfang September 2015 gestartet und Ende Februar 2016 abgeschlossen habe, möchte ich mich vorerst zurückziehen. Ich habe an 104 Abenden erzählt und dazu zehn Benefizveranstaltungen für die syrischen Kinder gehalten. Nie zuvor war eine Tournee komplett ausverkauft. Dazu kamen ca. 80 Medientermine

Die Herausforderung, die Geschichte jeden Abend neu zu erfinden, ist für mich spannend. Das verhindert die Routine und das papageienhafte Auswendiglernen. Es ist auch immer wieder eine Auseinandersetzung mit dem geschriebenen Text. Es war eine sehr intensive Erfahrung, die mir viel Kraft abverlangt hat, aber mir auch viel zurückgab.

An all diesen Abenden habe ich die Sympathie des Publikums meiner Literatur gegenüber gespürt. Dafür bin ich zutiefst dankbar.

Nun aber kehre ich zu meinem Schreibtisch zurück, um an meinem neuen Roman zu arbeiten. Eine unglaubliche Geschichte schwebt mir vor. Sie muss nun sorgfältig recherchiert und poetisch formuliert werden. Dafür lohnt es sich wiederum am Tisch geduldig zu arbeiten, in eine Art Klausur zu gehen.

Lesungen verführen mich. Ich liebe es, Menschen zu erzählen! Das birgt aber die Gefahr, dass man immer vor der mühseligen Schreibearbeit flieht, vor allem bei Durststrecken, die beim Schreiben wochenlang andauern können.

Deshalb ziehe ich mich konsequent zurück.

Bis dahin wünsche ich Ihnen viel Glück

Ihr

Rafik Schami

Marnheim, im März 2016